

Ausblicke Termine

- 29.9.-1.20 Kanti-OL
2. und 5. Klassen**
- 19.-23.10. Herbstferien**
- Di, 3.11. Warenmarkt
(Nachmittag frei)**
- 4.-5.11. Zwischenkonvente Probezeit**
- Fr, 6.11. Zweiter Alumni-Anlass der KZU
17.00 Uhr, Aula**
- 9.-11.11. Orientierungsabende (19.30, Aula)
Mo: Kurzgymnasium
Di: Langgyymi, Bezirk Dielsdorf
Mi: Langgyymi, Bezirk Bülach**
- Fr, 13.11. * LichtAN**
- Di, 17.11. Schulkonzert «Rock Opas»
1. und 2. Klassen**
- Fr, 20.11. Erzählsoirée: «Licht aus»
19.30 Uhr, Aula**
- Fr, 27.11. Basuchstag, normaler Stundenplan**
- Sa, 28.11. Tag der offenen Tür
1.-3. Klassen, spez. Stundenplan**
- Do, 10.12. Weihnachtskonzert
19.30 Uhr, Aula**
- Fr, 11.12. Weiterbildungstag, Lehrpersonen
Unterricht fällt aus**
- 21.12.-02.1. Weihnachtsferien**
- Do, 7.1. Profiwahlabend
19.00, Aula**
- Di, 26.1. Gerätewettkampf**

* vgl. Rubrik «Ausblicke» unten

lichtAN – Licht aus –RESTlicht

Licht übt auf unsere Kultur einen nachhaltigen Einfluss aus. In Grossstädten wird die Nacht dank elektrischem Licht zum Tag und in der bildenden Kunst ist das «richtige» Licht eines der wichtigsten gestalterischen Elemente.

In der Natur zeigt sich das Phänomen Licht anhand vielfältiger Erscheinungen wie Regenbogen, Sonnenuntergänge oder Polarlichter.

Die wissenschaftliche Erforschung des Lichts und seiner Eigenschaften hat zu diversen technologischen Fortschritten geführt: Neue bildgebende Verfahren in der Medizin, Lichtleiternetzwerke, die den Informationsfluss beschleunigen, LED für energieeffizientere Beleuchtung und vieles mehr.

Das Jahr 2015 ist von der UNESCO unter dem Motto «Light for Change» zum *Jahr des Lichts* erklärt worden, um die Bedeutung des Lichts für den Menschen aktiv in den Vordergrund zu stellen.

Aus diesem Anlass findet an der KZU am 13. November 2015 der Spezialtag «lichtAN» statt. Geplant sind eine Ausstellung sowie verschiedene Aktivitäten rund um das Thema «Licht». Die Plakatausstellung «Light Beyond the Bulb» wird für zwei Wochen zu sehen sein.

Eine Woche später greift die Erzählsoirée mit dem Wettbewerbsthema «Licht aus» das UNESCO-Jahr auf.

Am Besuchstag und am Tag der offenen Tür, eine weitere Woche später, soll «RESTlicht» glimmen: Die Plakatausstellung «Light Beyond the Bulb» wird letzte Tage stehen und einzelne Ausstellungsobjekte und Aktivitäten vom 13.11. werden noch einmal zu sehen sein.

Weblinks:

<http://www.jahr-des-lichts.de>

<http://www.light2015.org>

**Licht
aus**

Wir suchen deinen Text zum Thema „Licht aus“ für die 8. Erzählsoirée am 20. November 2015



Wie erinnern?

Chronikfrage: Was war am 15. April 2015? Aus dem Gedächtnis: Nichts. Die historische Recherche ist mithilfe des Internet einfach: Ramadi war hart umkämpft, Nokia machte eine Offerte an Alcatel, die EU klagte gegen Google.



Was haben Sie am 15. April 2015 gemacht? Falls Sie sich nicht im Detail erinnern, es aber wissen möchten, wie würden sie vorgehen? Es führen wenige Menschen noch Tagebuch, man wühlt wohl eher in Agenden, seien die traditionell (der Familienkalender mit Janosch-Figuren am Kühlschrank) oder elektronisch (Wie viele Kalender führen sie in Outlook oder iCal gleichzeitig?). Interessant kann auch ein Blick in ein elektronisches Fotoarchiv sein. So fanden wir heraus, dass schon einiges an Blättern spross und dass eine Schönwetterperiode herrschte – was auch das Internet bestätigt: Vier Tage ohne Regen, an diesem Mittwoch stieg das Thermometer auf über 23 Grad Celsius.

Und was sagt der Kalender der KZU?

7.55 Uhr: Eigentlich beginnt für 48 Klassen der Regelunterricht. Aber während dieser Woche sind die Schauspielstudentinnen und -studenten aus England hier, im Englischunterricht läuft Eines nicht wie sonst.

9.50 Uhr: Die Klassenchefs der 6. Klassen treffen sich mit Jahrgangleiter Jost Rinderknecht zur Jahressitzung.

11.40 Uhr: In der Aula findet die semesterliche Musizierstunde statt.

13.10 Uhr: Die Gruppen des projektorientierten Lernens (poL) treffen sich zum Feedback-Austausch.

15.00 Uhr: Die poL-Coaches treffen sich ihrerseits zum Austausch.

Am Abend findet zum bereits vierten Mal ein Anlass statt, der nicht in der offiziellen Agenda auftaucht, aber viel zu reden gibt: Die interessierten Lehrerinnen und Lehrer treffen sich zum Jasturnier. Wer gewann? Wir erinnern uns, aber das gehört doch nicht in die offizielle Chronik einer Kantonsschule, oder?

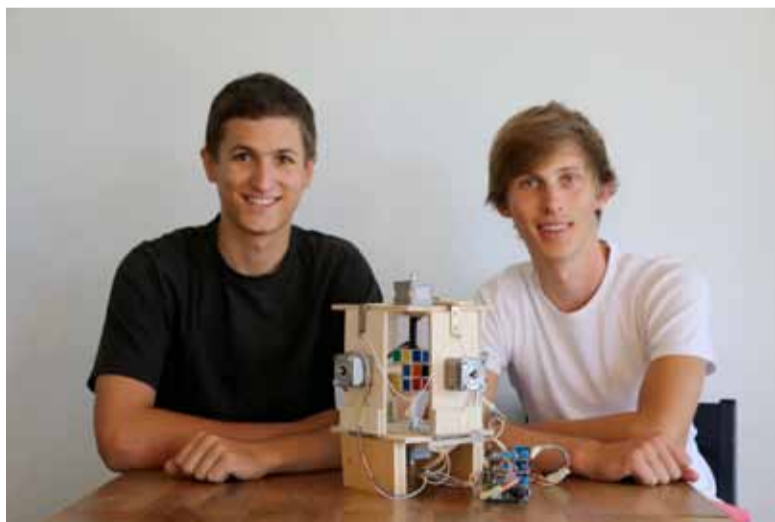
Wir wünschen Ihnen frohes Schwelgen und freuen uns, es sei nebenbei erwähnt, auf zehn Jahre KZU-Blatt zurück zu blicken.

Roland Lüthi und Robert Richter, Redaktoren

Editorial

Rubik's Cube: Gelöst!

Lassen sich Nachrichten in englischen Gedichten ausdrücken? Lässt sich im Rahmen einer Maturitätsarbeit ein Buch schreiben? Kann ein Kanti-Schüler ein funktionierendes Himmelsmodell (Tellurium) selber entwerfen und bauen? Wie vereine ich Bildnerisches mit Akkustischem? Diese und weitere über 100 andere Fragen stellten sich die Maturandinnen und Maturanden, als sie ins Abenteuer Maturitätsarbeit starteten. Am 25. Februar 2015 wurden die Arbeiten präsentiert und die schiere Vielfalt – und oft auch die Qualität – beeindruckte die Zuhörerinnen und Zuhörer sehr.



Ein Werk mit seiner Vorstellung war besonders erfolgreich: Mit ihrer Maturitätsarbeit ernteten Daniel Huber und Alex Meier nicht nur viel Applaus – zum Beispiel beim «Perlentauchen» und Preisgeld – zum Beispiel den Preis der Firma StarMind und denjenigen des Vereins der Ehemaligen, sondern auch je einen Praktikumsplatz bei StarMind. Die beiden entwickelten eine Lösungsmaschine für den Rubik's Cube. Alex Huber benutzt diese Gelegenheit im Spätsommer, bis er im Herbst dann in den Militärdienst einrückt. Daniel Meier konnte den Praktikumsplatz nicht beanspruchen, weil er seinen Militärdienst noch vor dem Beginn des Medizinstudiums absolvieren wollte. (RL)

Maturitätsarbeit

P.P.
8180 Bülach

Geht an:

Impressum

Informationsblatt der
Kantonsschule Zürcher Unterland
Kantonsschulstrasse 23
8180 Bülach
T 044 872 31 31

Kontakt kzublatt@kzu.ch

Erscheint drei Mal im Jahr.

Nummer 28

Nächste Ausgabe Januar 2016

Einsendeschluss 14. Dezember 2015

Auflage 1550 Exemplare

Redaktion Roland Lüthi (ral)
Robert Richter (ri)

Gestaltung Roland Lüthi
Robert Richter

Druck bm druck ag
8185 Winkel

Schulkommission der KZU

Zwei neue Mitglieder haben im vergangenen Schuljahr die scheidenden Andreas Fischer und Hanspeter Kasper ersetzt:



Cornelia Frei aus Winkel ist Psychologin und Psychotherapeutin. Seit August 2014 ist sie neu Mitglied der Schulkommission.



Saskia Girsberger ist aus Glattfelden, Primarlehrerin in Winkel und ausgebildete Schulleiterin. Seit August 2014 ist sie neu Mitglied der Schulkommission.

Kommissionen

Weiterhin gehörten 2014/15 der Schulkommission an:

Erwin Bolthausen, Professor am Institut für Mathematik der Universität Zürich

Annemarie Habegger, Dr. med

Irina Kammerer, Dr., Fachpsychologin

Stefan Neumann, Dr. rer. pol., Direktor

Christof Sautter, Dr., Pflanzenwissenschaftler der ETHZ

Urs Stähli, Mittelschullehrer (Präsident)

Beat Verhein, Schulleiter

KZU Blatt

Chronik 2014-15



Rückblick Schuljahr 14/15

Das jährlich erscheinende KZU Blatt «Chronik» ersetzt den Jahresbericht und dokumentiert das vergangene Schuljahr. Auch wenn wir 2014/15 als «normales» Jahr, betrachten, legt die lange Liste «Danke schön!» beredtes Zeugnis davon ab, dass auch in normalen Jahren viel bei uns läuft.



Jakob Hauser
Rektor

Eine Studienwoche der besonderen Art organisierte die Fachschaft Sport: Nachdenken über die gesellschaftliche Bedeutung von Sport, Bekanntwerden mit neuen und fremden Sportarten, im Sporttreiben an die eigenen Leistungsgrenzen gehen.

Im November beehrte uns die Bildungsdirektorin Frau Regine Aepli mit einem letzten Besuch und fand viele lobende Worte für die Kanti Bülach. Alle 6 Jahre durchlaufen die Zürcher Mittelschulen eine externe Evaluation. In einem aufwändigen Verfahren wurde die Kanti Bülach durchleuchtet. Der Bericht stellt uns ein überaus gutes Zeugnis aus – als Schule, an der man sich wohl fühlen kann, die aber auch leistungsorientiert ist.

Kulturelle Höhepunkte waren einmal mehr die Erzählsoiree und das Chorkonzert. Die Aufführung «Royal Affair» mit ihren eingängigen Melodien wusste bestens zu gefallen.

Und zum zweiten Mal präsentierten einige Maturandinnen und Maturanden ihre ausgezeichneten Maturitätsarbeiten im Rahmen von «Perlentauchen» einem interessierten Publikum

Die Zusammenarbeit mit der SO schlug sich wiederum in einer sehr gelungenen Sportnacht wie auch in der Gestaltung des letzten Schultages für die Maturanden nieder.

Schliesslich ist noch von einer Premiere zu berichten – anfangs November folgten rund 400 Ehemalige unserer Einladung, für einen Abend an ihre alte Schule zurückzukehren und bekundeten damit ihre Verbundenheit mit der Kanti Bülach – ein gelungener Anlass, dessen Wiederholung bereits in Planung ist: Am 6. November laden wir zum zweiten Mal ein. Wir freuen uns, am 2. Alumni-Anlass wiederum viele bekannte Gesichter zu sehen. Dazu noch eine Bitte: Ehemalige, deren Mail-Adressen uns (noch) nicht bekannt sind, melden sich bitte bei claudia.knecht@kzu.ch.

Wir erlauben uns, dem heutigen Blatt einen Einzahlungsschein beizulegen in der Hoffnung, dass Sie ihn benutzen und für unseren Solidaritäts- oder Kultur- und Sportfonds einen finanziellen Zustupf leisten.

Wir gratulieren allen Maturandinnen und Maturanden des Jahres 2015 zur bestandenen Prüfung!

Klasse 6a (Klassenlehrer: Marcel Looser)

Berliat Florian; Biasco Simon Luca; Blaser Chantal; Bollier Noël; Brandt Constantin; Brechbühl Carmen; Helfenstein Lena; Hiltebrand Sarah; Hirzel Simon; Hohler Damaris; Jost Lilian; Martitz Dana; Moser Nathalie; Schwarzenbach Flavia; Stamm Fiona; Tonis Joanna; Weckherlin Morris; Winiger Olivia; Zweifel-Trunz Nina

Klasse 6b (Klassenlehrerin: Diana Weiss)

Blumer Lara; Brunner Thierry; Bucher Corinne; Bürgi Chiara; Dall'Oglio Naomi; Di Marco Ria; Fässler Michael; Gantner Cindy; Hug Alessia; Kaufmann Raphael; Studer Robin; Dönmez Melodie; Dopslaff Sharon; Isler Alexandra; Schuler Anna; Tedaldi Lorena

Klasse 6d (Klassenlehrer: Steffen Lietz)

Bartle Marina; Bertschy Ken; Bolat Sibel; Brunner Roger; Filidoro Noemi; Frommenwiler Naomi; Gallo Lorenzo; Leimbacher Lars; Lercher Céline; Lopes Commandeur Daniel; Messai Semir; Rungger Alec; Sigrist Noah; Staubli Renzo; Theus Vincent; Tieri Gioia; Vogel Irina; Volken Olivia; Vuksic Andrea; Winkler Malin; Zollinger Salome

Klasse 6e (Klassenlehrer: Benedikt Binotto)

Affolter Kaj Flurina; Anderegg Melanie; Antille Yasmine; Bachmann-Rivera Lorena; Delaloye Julie; Di Canio Gianluca; Fuchs Bryan; Gebhardt Isabelle; Gsell Nicole; Haas Désirée; Lachowicz Nicolas; Meier Fabricio; Öhrbom Nina; Pongelli Simona; Raja Ganesh; Starc Roberto; Staubli Romina; Steiner Tanja; Stringer Vivien; Winterberg Livia

Klasse 6g (Klassenlehrer: Astrid Romer Bär)

Baltensperger Samuel; Brender Daiki; Da Silva Ana; Graf Fabian; Holtzhauer Adrian; Kratka Paulina; Löffel Tim; Meier Yuki; Ravindran Garthika; Schärer Xavier; Schmid Melanie; Schoen Manuel; Studiger Matthias; Zamora Ricardo

Klasse 6h (Klassenlehrer: Roger Brüderlin)

Ballat Samuel; Gessler Fabian; Huber Alex; Kunzi Marina; Meier Daniel; Pleisch Jonas; Spuhler Manuel; Aegerter Rafael; Bachmann Loris; Brunner Andri; Brunner Jan; Ducceschi Sascha; Galliker Aisling; Grunder Lea; Hensen Micha; Isenring Tamara; Lehmann Livia; Schenkel Ianis; Suna Tugba

Klasse 6i (Klassenlehrer: Robert Richter)

Baltensperger Marc; Bischof Jan; Bleuer Samuel; Brunner Sascha; Dunjic Nikola; Eisenegger Cyril; Evers Jan; Gaito Luca; Hoerner Samuel; Hug Tim; Lehmann Dan; Malischke Dennis; Meier Sebastian; Rickenbacher Raphael; Soliva Andri

Klasse 6k (Klassenlehrer: Markus Späth)

Baach Marius; Brun Kevin; de Dardel Florence; Erni Alexandra; Frei Sandra; Hanimann Isaak; Hinrichs Tjark; Horat Simon; Jaggi Nicole; Labarile Anna; Loretz Livio; Meier Nathalie; Meier Fabienne; Rigort Anne-Catherine; Sadriu Vigan; Wespi Nadia; Yu Yan

Klasse 6m (Klassenlehrer: Stephan Pestalozzi)

Atzrodt Carmen; Azevedo Johanna; Böni Johan; Buschor Pascal; Denzler Seraina; Eberhardt Jana; Fehr Simon; Gessler Sara; Gradow Soraya; Gross Lea; Hug Nathalie; Kündig-Gerber Tanja; Locher Stephan; Luo Sarah; Malischke Steven; Radasits Franciska; Rosenthal Gabriel; Schmid Tobias; Sigrist Simon; Wölfle Melissa

Rektor Jakob Hauser machte bei der Begrüssung zur Maturfeier vom 2. Juli 2015 in der Stadthalle in Bülach eine klare Ansage: Er begrüsst alle Anwesenden zur «heissesten Maturfeier in der Geschichte der KZU». Diese Begrüssung löste bei den 161 Maturandinnen und Maturanden Begeisterung aus – und die Programmhefte dienten während der Feier nicht nur Informationszwecken sondern ebenso der Kühlung der heissen Köpfe. Die Feierlaune war bei allen Anwesenden besonders ausgeprägt, denn dieses Jahr haben alle Maturandinnen und Maturanden die Abschlussprüfungen bestanden. Priska Seiler-Graf, Kantonsrätin aus Kloten, Alumna und Mutter zweier KZU-Schützlinge, beglückwünschte denn auch alle Absolventen und konnte ihnen in einer schülernahen Ansprache einige wertvolle Tipps und Ratschläge mit auf den weiteren Lebensweg geben. Auch dieses Jahr bestritten die Schülerinnen und Schüler selber das kulturelle Rahmenprogramm der Feier und zum ersten Mal bekam Rektor Hauser bei der Vergabe der Zeugnisse Unterstützung durch Prorektor Jost Rinderknecht, der den Maturjahrgang als Schulleiter begleitet hatte. Es war auch einer der grössten Jahrgänge, die unsere KZU je hatte.



Aus dem offiziellen Schulkalender

September 2014	KZU-Woche: Studienwoche Sport (5./6. Kl.) hauswirtschaftliches Obligatorium (4. Kl.) Schulreisen und Blocktage (1./3. Kl.) Projektwochen (2. Kl.)
November 2014	1. Alumni-Anlass 7. Erzählsoirée Besuchstag und Tag der offenen Tür
Dezember 2014	KZU-Weiterbildungstag «Interdisziplinarität» Let's Dance
Januar 2015	Chorkonzerte «Royal Affair»
Februar 2015	Präsentationen der Maturitätsarbeiten Oekowi (Wirtschaftswoche der 5. Kl., zusammen mit der Berufsschule Bülach) Schneesportlager
März 2015	Perlentauchen (Präsentation ausgewählter Maturitätsarbeiten) Smart@Phone (Infoveranstaltung 1. Kl.) Suchtpräventionshalbtage
April 2015	Besuch ALRA – englische Schauspielstudentinnen und -studenten an der KZU
Juni 2015	Projektwochen (5. Kl.) Sporttag
Juli 2015	Maturfeier Projektwochen (5. Kl.) Schlusstag projektorientiertes Lernen

Danke schön!

Der Versuch, aufzulisten, was an der KZU ausserhalb der offiziellen Gefässe mit viel Initiative, Herzblut und Aufwand organisiert und durchgeführt wird, muss fast zwangsläufig unvollständig bleiben. Man verzeihe uns, dass es bei einer Auswahl bleibt.

Sommerfest (Gesundheitskommission)

Advents-zMorge (Ch. Kümin)

KZU Jassturnier (Ch. Gross, B. Brunner)

4. KZU-Blitzschachturnier KZU (G. Catone)

Semesterschlussabend (Schulleitung, Adjunkt)

Mathematik-Wettbewerb «Känguru» (FS Mathematik)

Schulkonzert Jasper van't Hof (FS Musik)

Besuch aus Manchester (FS Englisch & Mathematik)

Sommerausflug (C. Caiocca, St. Lietz, D. Spielmann)

Exkursion Griechenland (M. Looser, Ch. Kriesi)

Exkursion Petersburg (O. Coradi)

Lehrersport/Kondi (B. Brunner/FS Sport)

Konzert der Musiklehrer (FS Musik)

Pausenmusik (FS Musik)

Aktionstag Südafrika (FS Geschichte & Englisch)

Tag der Sonnenfinsternis (R. Brüderlin, Naturwissenschaften)

Teilnahme Prix Lycée (G. Kramer, B. Gilliéron)

Teilnahme Frauenlauf (C. Kohler)

Einweihung der neuen Anzeigetafel für die Solaranlage (FS Physik, U. Zimmermann)

Samichlaus (SO)

Jahrestagung UNESCO-assoziierter Schulen (N. Mabona, M. Pfister)

Wassermusik (FS Musik)

Sportnacht (SO)

2014/15 im Überblick

projektorientiertes Lernen



«**KZU Miniatur**» – **Sieger-pol** Bau eines detaillierten Modells der gesamten Anlage der KZU im Massstab 1:160 (vgl. Bild) R. Hersberger

«**Spielfilm**» –**Sieger-pol** Produktion eines qualitative hochstehendes Films unter Berücksichtigung von Bildsprache und Dynamik des Dialogs. M. Bussat, F. Riesen

«**YES!**» –**kantonale Auszeichnung** Gründung und Führung eines Mini-Unternehmens, Einblicke in die Höhen und Tiefen des Geschäftsjahres. C. Gruber, I. Gürbüz

«**Audio-Design**» Komposition und Produktion von Songs, Organisation eines Konzertes für mehrere hundert Besucher. R. Meyer

«**Fashion Factory**» Einblicke in Bereiche der Herstellung von Mode; Bedruckung von selber kreierten. M. Aerne, C. Senne

«**Film-Guide**» Erstellen des Filmguides, Verfassen von Filmkritiken. H. Klarer

«**Fotografie**» Produktion eines Stop-Motion-Films unter Berücksichtigung verschiedener Methoden. P. Luder, K. Senn

«**Integration**» Organisation von und Bericht über Erlebnistage mit der Heilpädagogischen Schule und im Asylheim. Film zum Projekt. M. Aellen

«**Kampagne**» Formulierung und Einreichung einer Einzelinitiative (Einführung von Jokertagen an den Gymnasien); Organisation der zugehörigen Kampagne. B. Brunner

«**Muskelkraft**» Planung und Durchführung einer Survival-Woche, Dokumentation mit Fotografie und Film. R. Sprenger

«**Organisation eines Sprachaustausches**» Besuch im Zoo Zürich, Grillieren am See, Pedalofahren auf dem Lac Léman und Sightseeing in Lausanne – präsentiert mit einem Film. R. Eschmann, G. Kramer

«**Serious Games**» Produktion einer Einführung in die «ernstzunehmende» Spielewelt geben mit Fokus auf «künstlerisch wertvollen» Spielen. R. Fürst

«**Tiere**» Vermittlung von Heimplätzen für ausgesetzte oder sonst nicht untergebrachte Tiere in Zusammenarbeit mit Tierheimen und unter Nutzung einer eigenen Website. D. Glenck, U. Gutzler

Projektwochen (September 2014, Juni und Juli 2015)

2a Roth / Frei	Vaumarcus NE	Créations textuelles
2b Weber / Jüttner	Einsiedeln SZ	Schweiz –Mythos und Wirklichkeit
2c Hersberger / Staub	Neuchâtel NE	Pythagoras
2d Denzler / Spuhler	Lausanne VD	Stadt im Wandel
2e Caiocca / Wicki	Montreux VD	Writing Stories
2f Romer / Eschmann	Lausanne VD	Jugendliche in der Romandie
2g Huber / Senne	Vitznau LU	Die Rigi
5a Gross / Denzler	Strasbourg B	Identität und Geschichte
5b Steiner / Pestalozzi	Elba I	Meeresbiologie
5c Schwarzenbach / Bosshard	Elba I	Meeresbiologie & Sport
5d Spielmann / Sprigi	Nizza I	Kulturreise
5e De Carli / Späth	Prag	Geschichte & Geschichten
5g Klarer / Rinderknecht	Büsüm	Sturm & Storm
5h Wicki / Senn	Nîmes F	Parfumherstellung
5i Mabona / Jud	Dublin IR	Irische Geschichte, Wirtschaft&Literatur
5m Jüttner / Schober	Dublin / Belfast	Konflikt Nordirlands

Projektwochen

Lehrerinnen und Lehrer

Im Schuljahr 2014/2015 wurden folgende Kolleginnen und Kollegen als **Mittelschullehrerin oder als Mittelschullehrer** angestellt:

Reto Bader Mathematik



Michel Bussat Chemie



Jochen Schober Mathematik



Im Schuljahr 2014/2015 wurden folgende Kolleginnen und Kollegen als **Mittelschullehrerin oder als Mittelschullehrer mBa** angestellt:

Rahel Bosshard Sport



Marco De Carli Französisch



Hannes Eggenberger Deutsch



Robin Fürst Deutsch



Petra Perala Sport



Sandra Veraldi Sologesang



Im Schuljahr 2014/2015 wurden folgende Kolleginnen und Kollegen nach langjähriger Tätigkeit an der KZU **verabschiedet**:

Heidi Klarer Deutsch

Marcel Looser Latein

Wolfgang Pailer Sologesang

Anette Fahrländer Violine



Fotographischer Rückblick auf das Schuljahr 2014/15 von Daniel Glenck: Schülerband an der Maturfeier; Sporttag bei Prachtwetter; Projektarbeit in der Husi von Anne Sophie Carruzzo und Juliette Moulin (3c).